



AFRIKA/SUDAN - Rund 10.000 Flüchtlinge 18 Monate lang ohne Lebensmittelversorgung

El Geneina (Fidesdienst) – Viele Flüchtlinge im Aufnahmelager El Geneina, Hauptstadt der Region Westdarfur, leiden dort unter einer schweren Lebensmittelknappheit. Wie ein Bewohner des Camps El Riyadh gegenüber Radio Dabanga berichtet wurden rund 10.000 Einwohner des Camps insgesamt 18 Monate lang nicht mit Lebensmittelrationen versorgt, da ihre Namen nicht registriert worden waren. Doch auch die an Flüchtlinge mit entsprechenden Dokumenten verteilten Lebensmittelrationen wurden um 75% reduziert. Auch die Sicherheitslage in den Camps in El Geneina spitzt sich nach wiederholten Übergriffen bewaffneter Milizen zu. Ein weiterer Campbewohner aus Abu Zer betont, dass die Vertriebenen sich auch in den eigenen Unterkünften nicht sicher fühlen da es immer wieder auch nachts zu Überfällen und Morden kommt. (AP) (Fidesdienst, 25/09/2013)